



Tagesordnung II Punkt 2.12 der öffentlichen Sitzung am 20. Dezember 2023

Vorlagen-Nr. 23-V-07-0001

Smart City

Beschluss Nr. 0480

I. Es wird zur Kenntnis genommen, dass

1. die hessische Landeshauptstadt Wiesbaden seit Januar 2021 in einem breit angelegten Beteiligungsprozess mit Stakeholdern der Stadtgesellschaft Wiesbaden die ersten Grundlagen für eine "Smart City Wiesbaden" erarbeitet und schrittweise umgesetzt hat. Die Finanzierung erfolgt seit dem 01.10.2021 bis voraussichtlich 31.12.2023 über das Förderprogramm "Starke Heimat / Förderprogramm II" des Landes Hessen mit insgesamt 2.500.000 € als Anschubfinanzierung. 90% dieses Budgets werden durch den Fördergeldgeber Land Hessen getragen - die Landeshauptstadt Wiesbaden übernimmt im Rahmen der maßgeblichen Förderbedingungen einen Mindesteigenanteil in Höhe von 10 %. Der bisherige Mittelabruf durch die Landeshauptstadt Wiesbaden erfolgte planmäßig im Rahmen der bestehenden Fördervorgaben.
2. dass "Referat Smart City" als Organisationseinheit im Dezernat VII im Rahmen einer dauerhaften Linienorganisation sukzessive aufgebaut sowie organisational und funktional als etablierter Aufgabenbereich in der Stadtverwaltung Wiesbaden sowie als Ansprechpartner für Vertreter/-innen aus der Stadtgesellschaft etabliert sowie institutionalisiert werden konnte. Die notwendigen personellen und finanziellen Rahmenbedingungen zur dauerhaften Aufgabensicherung sowie zur kontinuierlichen Weiterentwicklung einer Smart City Wiesbaden werden über diese Sitzungsvorlage erläutert und eingebracht. Smart City Wiesbaden wurde aus einer Initiative der Verwaltung heraus mit 90 % Fremdfinanzierung im ersten Schritt institutionalisiert und muss als ein zentrales kommunales Zukunftsthema im Rahmen der Haushaltsplanberatungen aufgrund dieser besonderen Ausgangssituation gesondert betrachtet und budgetiert werden.
3. mit dieser Sitzungsvorlage der Sachstandsbericht des "Referats Smart City" für das erste Halbjahr 2023 den politischen Gremien vorgelegt wird. Der nächste Sachstandsbericht zu Smart Wiesbaden erfolgt im ersten Quartal 2024.
4. mit der Neubildung des Dezernats VII wurde für die Organisationseinheit 070200 Smart City ein eigenes Profit Center mit der Bezeichnung "Referat Smart City" angelegt.
5. durch Personalaufstockung bei Dez II/15 sowie Dez VII/Referat Smart City die aktuellen Büroräume in der Hasengartenstraße 21 nicht mehr ausreichen und für Dez VII/ Smart City mittelfristig neue Büroflächen benötigt werden.

II. Es wird beschlossen:

1. Zur Sicherstellung und Fortsetzung der laufenden Smart City - Aktivitäten werden die erforderlichen Personal- und Sachkosten für 2024 in Höhe von 1.287.485 Euro zugesetzt.
2. Dass, zum Stellenplan 2024 bei Dezernat VII/Smart City Personalmehrbedarf im Umfang von 1,0 VZÄ anerkannt wird. Die Deckung des Bedarfs erfolgt mit bereits bestehenden Planstellen (Umwidmung) in Abstimmung mit Dezernat II/15.
3. Dezernat VII/Smart City wird beauftragt, die Eingruppierung durch Vorlage einer Stellenbeschreibung mit Dezernat II/15 abzustimmen.
4. Dezernat VII/Smart City wird beauftragt, Dezernat II/150120 die konkrete Belegungsplanung für die neuen Arbeitsplätze zeitnah vorzulegen.
5. Dezernat II/150120 wird beauftragt geeignete Flächen für Dezernat VII/Smart City **zu finden**.

(antragsgemäß Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen 20.12.2023 BP 0580)

Dem Magistrat
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Wiesbaden, 20.12.2023
im Auftrag

Dr. Heimlich

Der Magistrat
-16 -

Wiesbaden, 20.12.2023
im Auftrag

Dezernat II
Dezernat VII
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Dezernat III
mit der Bitte um Kenntnisnahme

Bock